

EU Customs & Trade News | EU | Antidumping, Antisubvention

Antisubvention – Coils mit Ursprung in China und Indonesien

Einstellung des Antisubventionsverfahrens

10.11.2020

Das Antisubventionsverfahren war im Oktober 2019 von der Europäischen Kommission [eingeleitet](#) worden. Dieses Verfahren wird eingestellt.

Hintergrund ist die Rücknahme des Antrags durch den Antragsteller. Der Antrag war von der European Steel Association (Eurofer) im Namen von vier Unionsherstellern eingereicht worden.

Gegenstand der Untersuchung waren flachgewalzte Erzeugnisse aus nicht rostendem Stahl, auch in Rollen (Coils) (auch nach Länge zugeschnittene Waren und Schmalband („narrow strip“)), nur warmgewalzt mit Ursprung in China und Indonesien.

Die Ware wird derzeit unter folgendem HS-Codes eingereiht: 7219 11, 7219 12, 7219 13, 7219 14, 7219 22, 7219 23, 7219 24, 7220 11 und 7220 12.

Quelle:

Durchführungsbeschluss (EU) 2020/1653 der Kommission vom 6. November 2020 zur Einstellung des Antisubventionsverfahrens betreffend die Einfuhren bestimmter warmgewalzter Flacherzeugnisse aus nicht rostendem Stahl in Tafeln oder Rollen (Coils) mit Ursprung in der Volksrepublik China und Indonesien; ABl. L 372 vom 9. November 2020, S. 50.

Dieser Inhalt ist relevant für:

EU / China / Indonesien
Antidumping, Antisubvention
Zoll

Kontakt

Stefanie Eich

Zollexpertin

 +49 228 24 993 344

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

ANTISUBVENTION – COILS MIT URSPRUNG IN CHINA UND INDONESIEN

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.